

Alle stürzen sich auf das weiße Gold



Lithium-Ionen-Akkus werden gebraucht wie nie, in der Elektromobilität und bei der Energiewende.

Grüne Energien wie Solar- oder Windkraft brauchen leistungsfähige Stromspeicher, das liegt in der Natur der Solar- und Windkraft. Auf absehbare Zeit wird es auch keinen Ersatz für die gefragten Lithium-Ionen-Akkus geben. Ebenso sind Elektrofahrzeuge, deren Absatz beständig steigt, auf die Akkus angewiesen. Kein Wunder also, dass Lithium heiß begehrt ist und als das weiße Gold bezeichnet ist. Lithiumprojekte sind daher gesucht und Übernahmen gibt es in der Lithiumbranche, die Schlagzeilen machen. In Finnland beispielsweise unterstützt die Regierung die Lithiumproduktion. 7,9 Millionen US-Dollar macht die finnische Regierung locker, um den Bau einer Lithium-Chemieanlage im Kokkola Industrial Park durch Keliber zu fördern. Das Geld soll für eine Technologie verwendet werden, „die den Umweltschutz bei der Lithiumhydroxid-Produktion deutlich verbessert und auch die Nutzung eines Nebenstroms aus der Produktion ermöglicht“.

Interessant in diesem Zusammenhang ist, dass ein Bergbauunternehmen, welches eigentlich Gold sowie Platin und Palladiumprojekte besitzt, nämlich **Sibanye-Stillwater** - <https://www.youtube.com/watch?v=0HlxiXfWcus> - mehr als ein Viertel von Keliber innehat. Sibanye-Stillwater konzentriert sich jedoch schon seit geraumer Zeit darauf im Batteriemetallsektor Fuß zu fassen. Wie viele andere hat das Unternehmen wohl erkannt, welche Möglichkeiten sich in diesem Bereich eröffnen.

Bei den Übernahmen machte jüngst Millennial Lithium von sich Reden. Lithium Americas wird alle Aktien von Millennial Lithium übernehmen. Für die in Millennial Lithium investierten Anleger sollte sich dieses Arrangement als lukrativ erweisen.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Sibanye-Stillwater (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/sibanye-stillwater-ltd/> -) und

Millennial Lithium (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/millennial-lithium-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.